

Buchpräsentation

Donnerstag, 10. Dezember 2015, 19.00 Uhr

Ludwig Emil Grimm - Lebenserinnerungen des Malerbruders

Der im Herbst 2015 in der Anderen Bibliothek erschienene Band wird von den Herausgebern Heiner Boehncke und Hans Sarkowicz präsentiert.

Der zeichnende, malende Autor und der erzählende Maler Ludwig Emil Grimm – Bruder der Märchenbrüder Jacob und Wilhelm – ist eine Entdeckung. Seine *Lebenserinnerungen*, deren Original im Besitz der Stadt Kassel ist und die in der Anderen Bibliothek nun zugänglich gemacht werden, sind in dieser kommentierten Urfassung des Manuskripts nie ediert worden. Der Künstler Albert Schindehütte, der mit seinen Zeichnungen und Kalligrafien bereits den Folioband *Es war einmal ... Die wahren Märchen der Brüder Grimm und wer sie ihnen erzählte* illustrierend gestaltet hat, hat auch diesen Band begleitet.

Ludwig Emil Grimm hat alle herausragenden Gestalten der Goethe-Zeit und der Romantik in Zeichnungen, Stichen, Radierungen und Gemälden festgehalten: Clemens Brentano, Bettine von Arnim, Achim von Arnim, Heinrich Heine und viele andere. Daneben hat er sich auch den Menschen seiner Zeit gewidmet, Soldaten, Bettlern und Straßenmusikanten. Er ist der illustrierende Chronist des frühen 19. Jahrhunderts.

Daneben geben Ludwig Emil Grimms nicht zur Veröffentlichung bestimmte *Lebenserinnerungen* einen intimen Einblick in die Lebensverhältnisse der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm und der drei anderen Geschwister. Sogar Polemik gegenüber Zeitgenossen wie Goethe und Brentano konnte er sich erlauben. Anschaulich erzählt er von seinen Kindertagen im hessischen Steinau, berichtet über das Ende der napoleonischen Kriege, an denen er als Freiwilliger teilgenommen hatte, oder von der Münchener Künstlerbohème.

Zu der Veranstaltung laden wir herzlich ein!

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de